

# Antrag auf Mitgliedschaft im Zeller-Mörike-Garten e.V.

Wir freuen uns sehr, dass Sie Mitglied in unserem Verein werden möchten. Grundsätzlich sind die Bestimmungen der Satzung für alle Mitglieder bindend.

Ich beantrage eine Mitgliedschaft im Zeller-Mörike-Garten e.V. ab:

Name, Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Geburtsdatum/Telefon

Mail

Hiermit ermächtige ich den Verein widerruflich, den jährlichen Beitrag (dieser beträgt gegenwärtig Euro 15,-) jeweils am 30. März zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen.

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

Kreditinstitut

Möglich sind selbstverständlich auch Überweisungen oder Bareinzahlungen auf das Konto des Vereins bei der Sparkasse Pforzheim Calw, IBAN: DE43 6665 0085 0004 8485 51, BIC: PZHSDE66XXX

Als Vereinsmitglied erkläre ich mich einverstanden, dass Fotos und/oder Videos von Veranstaltungen, auf denen ich zu sehen bin, für vereinsrelevante Presse- und Dokumentationszwecke verwendet werden (z. B. Zeitung, facebook, website). Es gilt die Datenschutzerklärung des Fördervereins Zeller-Mörike-Garten e.V. gemäß DSGVO der Europäischen Union. Diese ist Bestandteil des Antrags auf Mitgliedschaft. Die Vereinssatzung regelt die Aufnahme in und den Austritt aus dem Verein. Diese ist auf Anfrage erhältlich.

Datum

Unterschrift

Ausgefüllten Antrag bitte im Briefumschlag per Post senden.



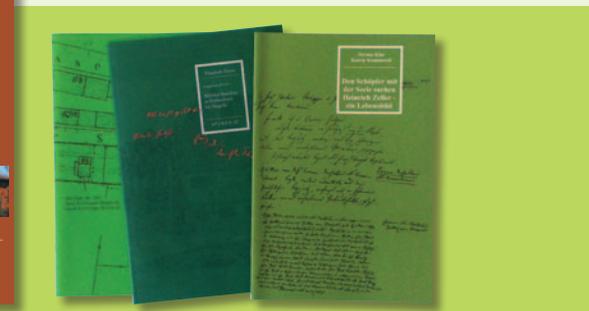
## Der Förderverein *Der Förderverein* Museum im Gartenhaus



## Führungen / Veranstaltungen *Führungen / Veranstaltungen* Gartenlaube



## Gartenhaus-Shop *Gartenhaus-Shop*



Zweck des **Fördervereins Zeller-Mörike-Garten e.V.** ist die authentische und fachgerechte Renovierung, Instandsetzung und Erhaltung des Zellerschen Gartenhaus-Ensembles in der Emminger Straße 42 in Nagold, einschließlich des zum Gartenhaus und der hölzernen Laube gehörenden Gartens, in welchem sich auch schon Eduard Mörike als Gast aufgehalten hat.

Ein Teil des Zeller-Gartens wird vom Förderverein gepflegt: Die Hainbuchen-Hecke zur Straße „Am Schelmengraben“, das Blumenbeet zur „Emminger Straße“ und im Besonderen der von Mitgliedern des Vereins 2013 angelegte Apothekergarten.

Von **Anfang Mai bis Ende September** ist der **Zeller-Mörike-Garten immer sonntags und an Feiertagen von 14 bis 17 Uhr frei zugänglich.**

Die Besucher erhalten von Mitgliedern des Fördervereins Führungen, und es wird ein Film über den Besuch von Eduard Mörike bei der Familie Zeller gezeigt. Auch kann Kaffee und Gebäck genossen werden.

**Besondere Führungen** mit erweiterten Öffnungszeiten gibt es jeweils zum „Tag des offenen Denkmals“ im September jeden Jahres, außerdem Führungen für Gruppen und Schulklassen auf Bestellung außerhalb der Öffnungszeiten. Vorträge, Führungen durch den Apothekergarten und Sommergeschichten runden das Angebot ab.

Auch eine **standesamtliche Trauung** ist im Kulturdenkmal möglich. Im Gartenhaus des berühmten Nagolder Apothekers Gottlieb Heinrich Zeller können Sie sich in geschichtsträchtiger Atmosphäre das Ja-Wort geben. Bis zu 30 Personen finden hier Platz. Nach der Trauung haben Sie die Möglichkeit, mit Ihren Gästen beim Sektempfang unter den Kirschbäumen im Garten anzustoßen. Weitere Informationen: [www.nagold.de](http://www.nagold.de) und [www.zeller-moerike-garten.de](http://www.zeller-moerike-garten.de)

### Publikationen:

- „Mörikes Badekur in Röthenbach bei Nagold“ (Elisabeth Horn)
- „Den Schöpfer mit der Seele suchen – Heinrich Zeller ein Lebensbild“ (Herma Klar und Katrin Kommerell)
- „Im Schatten der großen Silberpappel – Der Zeller-Garten in Nagold“ (Katrin Kommerell und Herma Klar)
- Zeller-Buch „Schaffen an dem, was bleibt.“ (Verein für Heimatgeschichte Nagold e.V. und Förderverein Zeller-Mörike-Garten e.V.)
- Postkarten vom Schweizerhaus
- Ewiger Kalender mit *Züaten und Gedichten von Zeller und Mörike*

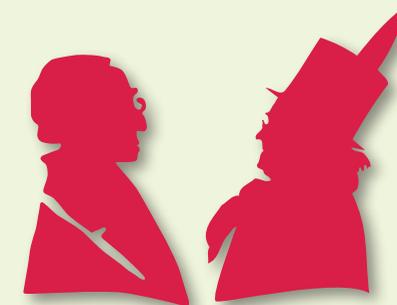
**Förderverein Zeller-Mörike-Garten e.V.**  
Nagold  
Emminger Straße 42  
72202 Nagold  
[www.zeller-moerike-garten.de](http://www.zeller-moerike-garten.de)

**Kontakte**  
Ursula Krauter-Benz  
Telefon 0175 5955526  
Mail: [info@zeller-moerike-garten.de](mailto:info@zeller-moerike-garten.de)  
oder  
Stadt Nagold, Bereich Tourismus  
Telefon 07452 681-135  
Mail: [tourismus@nagold.de](mailto:tourismus@nagold.de)

**Bitte beachten:** Es besteht keine Parkmöglichkeit in der Emminger Straße 42. Bitte benutzen Sie das Parkgelände an der Calwer Straße.



01-2020 – Fotos: Förderverein Zeller-Mörike-Garten e.V.



## Zeller-Mörike-Garten *Zeller-Mörike-Garten*

### Ein Nagolder Kulturdenkmal

Gartenlaube aus dem Jahre 1832  
Gartenhaus aus dem Jahre 1862  
Museum im Gartenhaus mit Film



## Gottlieb Heinrich Zeller

*Gottlieb Heinrich Zeller*



\* 30.11.1794 in Nagold  
† 12.02.1864 in Nagold

Apotheker, Naturwissenschaftler, Ehren-  
doktor der Universität Tübingen für seine  
Forschungen über ätherische Öle, Gründer  
von Vereinen, Pietist

Veröffentlichung zahlreicher Fachaufsätze  
u. a. in der Zeitschrift „Jugendblätter“

## Eduard Mörike

*Eduard Mörike*



\* 08.09.1804 in Ludwigsburg  
† 04.06.1875 in Stuttgart

Pfarrer und Dichter  
Veröffentlichungen: Gedichte, Novellen,  
Märchen, Romane wie „Maler Nolten“, „Das  
Stuttgarter Hutzelmännlein“, „Mozart auf der  
Reise nach Prag“, Artikel in Zeitschriften

1862 Kuraufenthalt von E. Mörike und  
J. Mährlen in Röthenbach bei Nagold

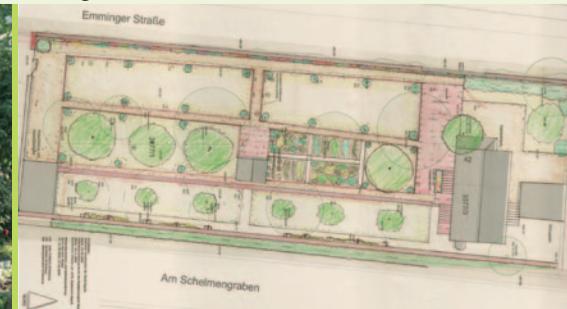
Gartenhaus



Apothekergarten



Gartenplan



Büro Wiegel, 2009

## Zellers Engagement

*Zellers Engagement*

Die Zahl von Zellers diakonischen, missionarischen und sonstigen gesellschaftlichen Aktivitäten, allesamt ehrenamtlicher Natur, ist unglaublich groß. Hier ein Auszug seines Engagements:

### Gesellschaftlich-ökonomische Aktivitäten

Gründung eines Vereins für Obstbaumzucht (Beteiligung, 1832), Eintritt in den landwirtschaftlichen Bezirksverein (Mitarbeit, 1840), Gründungsmitglied des Nagolder Gewerbevereins (1848), Aufruf zur Gründung der Nagolder Freiwilligen Feuerwehr (1855)

### Initiativen zur Sozialhilfe und Inneren Mission

Nagolder Hilfsverein für entlassene Strafgefangene (Kassier, 1831), Nagolder Klein-Kinder-Bewahranstalt (Mitiniator, 1838), Lokalar-menverein (Komiteemitglied, 1847), Krankenspeiseverein (Gründer, 1851), Arbeitsverein zur Bekleidung notleidender Armer (Gründer, 1851), Verein für arme Honoratiorentöchter (Gründer, 1851), Zimmerangebot für vereinsamte Jungfrauen (1855 in Zellers Haus), Verein für verwaahlte Kinder (Kassier, 1846)

### Aktivitäten Zellers für die Äußere (Heiden-)Mission

Missions(hilfs)verein (1820), Halbbatzenverein für die Mission (Gründer), Bezirkskollektivenverein für die Äußere Mission (Bezirkskassier, 1862), Nagolder Missionsarbeitsverein (in Zellers Haus), Einrichtung einer Missionsbibliothek in Nagold

### Sonstige Initiativen

Traubibeln als Geschenk für Brautpaare, Jünglingsverein (Gründer, heute: CVJM, 1857), Hilfsbibelverein zur Bibelverbreitung

## Die Chronologie des Kulturdenkmals

*Die Chronologie des Kulturdenkmals*

**1831** kauft der Nagolder Apotheker Heinrich Zeller den Garten, errichtet darin eine kleine Laube (Vatersruh) und lässt 1862 ein Gartenhaus (ein sogenanntes Schweizerhaus) erbauen.

**1862** schreibt Mörike aus der Badekur in Röthenbach bei Nagold an seine Frau von dem Garten und dem Schweizerhaus und schließt mit den Worten: „Wir wollen noch einen Spaziergang gegen Nagold in Zellers Garten machen, wo wir denselben bei einem Imbiss treffen.“

**140 Jahre** schläft das Ensemble einen Dornröschenschlaf

**1992** wird bei den Rechercharbeiten zu einer Ausstellung im Museum im Steinhaus über Gottlieb Heinrich Zeller erstmals festgestellt, dass der Garten und die durch Zeller errichteten Gebäude noch existieren.

**2000** beginnt Elisabeth Horn mit der Materialsammlung zu ihrer Publikation für das Mörike-Jahr zu Mörikes Aufenthalt in Röthenbach – das Ensemble rückt ins Zentrum der Aufmerksamkeit.

**ab 2002** bemüht sich die Stadt Nagold um den Erwerb des Zeller-Mörike-Gartens mit Laube und Gartenhaus.

**2003** Vorschlag, den Zeller-Mörike-Garten in die Planungen der Landesgartenschau in Nagold einzubeziehen.  
**3. März 2003: Gründung des Fördervereins Zeller-Mörike-Garten e.V.**

**2004** Das gesamte Ensemble wird unter Denkmalschutz gestellt. Zahlreiche Veranstaltungen zum Mörike-Jahr (200. Geburtstag) in Nagold.

**2008** Im Januar wird das Anwesen von der Stadt Nagold gekauft und das Gartenhaus zeitnah saniert. Am 12. Oktober wird es feierlich eröffnet. Der Förderverein Zeller-Mörike-Garten e.V. übernimmt die Verpflichtung, das „Zellersche Garten-Ensemble“ durch kulturelle Veranstaltungen mit Leben zu erfüllen. Im Rahmen der „25. Baden-Württembergischen Literaturtage in Nagold“ finden erste Lesungen statt.

**2010** Erstellung eines animierten Films über den Besuch Mörikes bei Zeller durch die Filmakademie Ludwigsburg und das Deutsche Literaturarchiv Marbach.

**2011** Grundlegende Sanierung der drei Gartenmauern, Restaurierung der Laube und Einrichtung des Museums. Möglichkeit von Trauungen im Standesamt Zeller-Mörike-Gartenhaus.

**2013** Anlage des Apothekergartens

**2018** Neugestaltung des Apothekergartens

## Gartenhaus und Laube

*Gartenhaus und Laube*

1832 ließ Zeller eine Gartenlaube für seinen Vater errichten (Vatersruh). 1862 folgte ein festes, beheizbares Haus (Schweizerhaus). Es war im damals zeitgemäßen Stil mit der Vorliebe für Stilelemente aus anderen Epochen, Landstrichen oder Kulturen erbaut. Auch Bauten im Stil der Schweizer Bergwelt waren in Mode. Sicherlich spielte bei der Wahl des Schweizer Stils auch Zellers persönliche Liebe für das Alpenland, in dem er mehrere Jahre gelebt und gearbeitet hatte, eine Rolle.

Das Gartenhaus belebten viele Gäste. Es fanden regelmäßige Treffen für Glaubensgenossen, Kollegen und Freunde statt.

## Der Garten

*Der Garten*

Dem Garten wird nach und nach ein Aussehen gegeben, wie es für Gärten zu Zeiten Heinrich Zellers typisch war, mit damals beliebten Pflanzen, Büschen und Bäumen, Beeten mit Kräutern, Heilpflanzen. Ein Apothekergarten wurde bereits angelegt.



Förderverein  
Zeller-Mörike-Garten e.V.  
Ursula Kräuter-Benz  
Seidelbastweg 7

72202 Nagold